

Salzburg/St. Pölten, 02.10.2018

Ramsauer & Stürmer Software revolutioniert Kunst- und Kulturbereich in Niederösterreich.

Neue ERP-Infrastruktur für die NÖKU-Gruppe kommt aus Salzburg.

Die NÖ Kulturwirtschaft GesmbH (auch NÖKU-Holding genannt) vereint als Beteiligungs- und Finanzholding, als strategisch-inhaltlich steuernde Managementholding und als operativ tätige Serviceholding 13 Tochterbetriebe und mehr als 30 künstlerische und wissenschaftliche Institutionen/Marken im Ausstellungs- und Veranstaltungsbereich unter ihrem Dach, die zu den bedeutendsten im Land Niederösterreich zählen und überwiegend einen überregionalen bzw. zentraleuropäischen Anspruch haben.

Im Zuge der laufenden Weiterentwicklung und Professionalisierung der NÖKU-Holding in ihrem wirtschaftlichen Kernkompetenzbereich sowie aufgrund der allg. Digitalisierungsstrategie wurde die Anschaffung und Implementierung sowie Wartung/Support einer vollintegrierten ERP-Software ausgeschrieben. Neben den klassischen ERP-Software-Funktionen (Finanzbuchhaltung, Lohnverrechnung, HR-Tool, Budgetierung/Controlling sowie Materialwirtschaft zzgl. elektronischer Beleglauf und digitalem Archiv) wurden vor allem auch die für die Akzeptanz eines solchen Systems so wichtigen Aspekte wie Usability, Effizienz und Ergonomie der Systeme im Ausschreibungsverfahren sehr genau unter die Lupe genommen.

Das Softwarehaus Ramsauer & Stürmer überzeugte im mehrstufigen Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung und verwies namhafte Marktbegleiter auf die Plätze. Mit dem Vorzeigeprojekt (mit einem Gesamtvolumen über 10 Jahre >4 Mio. €) sichert sich das dynamische Salzburger Unternehmen den bisher größten Einzelauftrag in seiner Firmengeschichte. Der hohe Innovationsgrad der voll integrierten Verwaltungssoftware von Ramsauer & Stürmer ist derzeit im Non-Profit-Bereich und insbesondere im Kunst- und Kulturbereich noch weitgehend einzigartig. Homogene Bedienoberflächen, intuitive Dialogführung inkl. Freigabeworkflows, das integrierte Dokumenten-Management-System mit detaillierter Budgetprüfung und die hohe User Experience überzeugten in der Demonstration.

Neben dem Kultur- und Bildungsauftrag ist die transparente und wirtschaftliche Verwaltung der Ressourcen immer schon ein wesentlicher Fokus des Kulturmanagement-Modells der NÖKU-Gruppe gewesen. Die weitere Verbesserung des operativen und strategischen Controllings und des Berichtswesens, tagesaktuelle Daten als Basis für steuerungsrelevante Entscheidungen für die Geschäftsführungen der Tochterbetriebe und die Konzernleitung, Risikomanagement und internes Kontrollsystem sind hier nur einige Punkte.

Die NÖKU-Gruppe mit rd. 700 bis 1.100 monatlich abzurechnenden MitarbeiterInnen (Schwankung saisonal bedingt) übernimmt mit der neuen ERP-Infrastruktur von Ramsauer & Stürmer eine wichtige Vorreiterrolle im österreichischen Kunst- und Kulturbetrieb.

Die NÖKU-Gruppe ist permanent und in enger Abstimmung mit dem Land Niederösterreich, Abteilung Kunst und Kultur, bestrebt, künstlerische und wissenschaftliche Projekte mit inhaltlicher und gesellschaftlicher Relevanz, überregionaler bzw. internationaler Strahlkraft und höchstem Qualitätsanspruch zu entwickeln, zu präsentieren und verstärkt originäres künstlerisches Schaffen zu ermöglichen – und damit ausgehend von Niederösterreich die Kulturlandschaft in Mitteleuropa kulturell und gesellschaftlich mitzuprägen.

Ramsauer & Stürmer Software GmbH

Ramsauer & Stürmer ist eines der größten privaten österreichischen Software- und Beratungsunternehmen mit über 30 Jahren Erfahrung und mehr als 120 Mitarbeitern. Am Firmensitz in Salzburg entwickeln Spezialisten Business-Software für mittelständische Unternehmen. „rs2“ zeichnet sich durch seine hohe Flexibilität und den modularen, plattformunabhängigen Aufbau aus. Erfahrene Consultants betreuen von den Standorten in Österreich und Deutschland aus über 400 Kunden aus verschiedensten Branchen im In- und Ausland.

In enger Zusammenarbeit mit den Kunden sind zahlreiche Branchenausprägungen für Handel, Lebensmittelhandel, Technischen Großhandel, Dienstleistung, NPOs, Bau und Produktion sowie Bergbahnen entstanden.

Im Non-profit-Bereich setzen Organisationen wie Fonds Soziales Wien, Ludwig Boltzmann Gesellschaft – Österreichische Vereinigung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Erzdiözese Wien, Caritas der Diözese Graz-Seckau, Eco-Plus Niederösterreichs Wirtschaftsagentur, Zentrum für Soziale Innovation u.v.m. auf die rs2-Software.

www.rs-soft.com